



Latin American Economic Outlook 2012

# Transforming the State for Development

  
**Einladung zur Präsentation**

## Präsentation

der Studie durch das OECD-Entwicklungszentrum mit  
anschließender Diskussion

## Veranstaltungsort

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenar-  
beit (GIZ) GmbH  
Konferenzsaal, Stresemannstraße 92, 10963 Berlin  
07. Februar 2012, 10.30 bis 12.45 Uhr

Durchgeführt von:





Latin American Economic Outlook 2012

# Transforming the State for Development

Einladung

## Präsentation und Diskussion

mit dem OECD-Entwicklungszentrum Paris zum OECD-Lateinamerika Bericht

Trotz globaler Konjunkturabschwächung verzeichnete die Wirtschaftsleistung in Lateinamerika und der Karibik 2010 einen Anstieg um 5,9% und wird voraussichtlich 2011 um 4,4% wachsen. Um diesen anhaltenden Fortschritt sicherzustellen, müssen die Länder das Wachstum – gemäß dem aktuellen *OECD Latin American Economic Outlook 2012* - in nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklungsprozesse einbetten.

Trotz Fortschritten im makroökonomischen Management und erfolgreichem Anwerben ausländischer Investitionen sind die Volkswirtschaften Lateinamerikas immer noch sehr anfällig hinsichtlich der Berg- und Talfahrten der Rohstoffpreise, der Inflation und der Währungsschwankungen im Kontext der globalen Wirtschaft. Kurzfristig müssen die Staaten Lateinamerikas und der Karibik ihre fiskalischen Spielräume erweitern, um auf negative Schocks von den internationalen Märkten angemessen reagieren zu können. Auch Reformen, besonders in den Bereichen der Bildung, Infrastruktur und Innovation sind heutzutage notwendig um das Wirtschaftswachstum nachhaltig zu verbessern. In vielen Fällen ist dies nur durch eine Steuerreform im Rahmen eines neuen Sozialvertrages durchführbar.

Prof. Dr. Helmut Reisen, Leiter der Forschungsabteilung des OECD-Entwicklungszentrums und Dr. Christian Daude, Leiter der Lateinamerika und Karibik Abteilung des Zentrums werden ausführlich die Auswirkungen für die Region der Verlagerung des globales Wirtschaftsschwerpunkt in Schwellenländer, besonders China, und das diesjährige Schwerpunktthema der Staatstransformation für die Wirtschaftsentwicklung in Lateinamerika präsentieren.

Die Veranstaltung richtet sich an die interessierte Fachöffentlichkeit der Entwicklungs- und Internationalen Zusammenarbeit: leitende Mitarbeiter des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und anderer Bundesministerien, Vertreter der lateinamerikanischen Botschaften, Repräsentanten der Wirtschaft und der Wirtschaftsforschungsinstitute, Meinungsführer der Zivilgesellschaft und von Nichtregierungsorganisationen, aber auch Journalisten und Pressevertreter.

Im Anschluss an die Präsentation ist eine kritische Reflexion und Diskussion im Plenum zu der Studie und den vorgeschlagenen Empfehlungen vorgesehen. Dabei stehen folgende Leitfragen im Fokus:

- Welche Möglichkeiten und Risiken entstehen für Lateinamerika durch das starke Wachstum Chinas?
- Welche Staatsreformen und Transformationen sind am notwendigsten und wie können sie durchgeführt werden?
- Sind Steuerreformen und neue Sozialverträge heutzutage umsetzbar in Lateinamerika? Unter welchen Bedingungen?

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm. Der Bericht wird in deutscher und englischer Sprache vorgestellt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu dürfen und bitten um Rücksendung des beigefügten Anmeldeformulars bis spätestens 01.02.2012.

Mit freundlichen Grüßen

Henriette Strothmann  
Leiterin  
Entwicklungspolitisches Forum



Latin American Economic Outlook 2012

# Transforming the State for Development

Programm

## Präsentation

der Studie durch das OECD-Entwicklungszentrum mit anschließender Diskussion

Dienstag, 07. Februar 2012

---

### Moderation

**Prof. Dr. Eckart D. Stratenschulte**

*Leiter der Europäischen Akademie Berlin, Deutschland (tbc)*

10.30

### Einführung

**Hans-Jürgen Beerfeltz**

*Staatssekretär, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Deutschland*

10.45

### Die wirtschaftliche Schwerpunktverlagerung nach Asien: konjunkturelle und langfristige Auswirkungen auf Lateinamerika

**Prof. Dr. Helmut Reisen**

*Leiter der Forschungsabteilung, OECD-Entwicklungszentrum, Paris*

### Kommentar und Stellungnahme

**Dr. Christian von Haldenwang**

*Koordinator für Latein-Amerika, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Deutschland (tbc)*

### Diskussion

11.45

### Staatstransformation und Entwicklung in Lateinamerika

**Dr. Christian Daude**

*Leiter der Lateinamerika und Karibik Abteilung, OECD-Entwicklungszentrum, Paris*

### Kommentar und Stellungnahme

**Dr. Claudia Zilla**

*Stellvertretende Forschungsgruppenleiterin, Forschungsgruppe: Amerika, Stiftung Wissenschaft und Politik, Deutschland*

### Diskussion

12.45

### Ende der Veranstaltung

---

**Gemeinsamer Mittagsimbiss**



Latin American Economic Outlook 2012

# Transforming the State for Development

Anmeldung

## Präsentation

der Studie durch das OECD-Entwicklungszentrum mit anschließender Diskussion

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH  
Konferenzsaal, Stresemannstraße 92, 10963 Berlin  
07. Februar 2012, 10.30 bis 12.45 Uhr

Bitte füllen Sie das Formular in Druckbuchstaben aus.

- Ich nehme gern an der Veranstaltung teil.
- Leider kann ich nicht an der Veranstaltung teilnehmen.
- In Vertretung nimmt teil

---

Name, Vorname

---

Position (bitte auf Deutsch und Englisch angeben)

---

Institution, Firma (bitte auf Deutsch und Englisch angeben)

---

Anschrift

---

Telefon / Mobil

---

Mail

### Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an:

Fax: +49 (0)30 43996-250

E-Mail: [leo2012@developmentpolicyforum.de](mailto:leo2012@developmentpolicyforum.de)

### Kontakt

Andrea Kambergs

Entwicklungspolitisches Forum / Development Policy Forum

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Stresemannstraße 92

10963 Berlin

Fon: +49 (0)30 43996-368